



Vertrauen zu ihm gewonnen habe und mich immer wieder an ihn wenden werde, besonders auch um mehr Geduld und Leidensfreude.

(Auszug aus "Und wieder half der hl. Josef" von A. M. Weigl)

### Unsere Herzensanliegen in diesem Monat

- „Vater Josef, Du siehst die bedrängten Familien, in denen einfach nicht der rechte Friede einkehren mag. Bitte richte Du es. Du vermagst alles vor GOTTES Thron!“



### Ein schönes Gebt zum hl. Josef

„Lieber heiliger Josef, wer sollte Dich nicht lieben und ehren, der Du der Ehre und Liebe so würdig bist. Du bist edel von Abkunft, schön von Gestalt, freundlich im Umgang, ehrbar in Sitten und geschmückt mit allen Tugenden. Niemand stösst Du von Dir, niemand verachtest Du, niemand verlässt Du, sondern alle nimmst Du auf, die zu Dir kommen, und erlangst allen Barmherzigkeit, die Dich anrufen. Darum rufe ich Dich von Herzen an und empfehle mich in Deinen väterlichen Schutz. O Du gütiger, o Du treuer, o Du barmherziger Vater Josef, erlange mir bei GOTT Gnade und Besserung meines sündigen Lebens. Stehe mir vor dem gerechten GOTT bei als mein teurer Fürbitter im Leben und im Sterben. Amen!“

Mit herzlichen Grüßen, allen guten Wünschen und dem Segen des heiligen Josef,

*Paula Schneider*



September 2022

## Laiengemeinschaft des hl. Josef

### Der hl. Josef und Herodes

Der hl. Josef ist keine Berühmtheit im gewöhnlichen Sinne des Wortes. Es lässt sich in den Satz fassen: Er war der heiligste Gatte und der beste Vater des Menschengeschlechtes. Neben diesem Verdienst verblasst jedes andere, was man von grossen Männern zu sagen und schreiben pflegt. Lesen wir über das Leben des hl. Josef, das so eindrücklich und nachahmenswert ist, z. B. in "Das Leben des heiligen Josef" von C. Baij.

Die Grösse dieses Vaters leuchtet wohl am besten hervor in seinem Kampf mit Herodes. Hier wird Josef Held und Märtyrer. Josef betont dem Tyrannen gegenüber sein Eigentumsrecht auf das Kind, nicht mit Worten, aber mit Taten, und opfert seine Ruhe, seine Existenz, seine Heimat, um das Kind zu retten. Nichts beweist so sehr den Ernst der Lage als der Umstand, dass wir jeden Augenblick genötigt sind, Dinge zu beweisen, die früher zur Selbstverständlichkeit gehörten. In dieser Zeit der Enteignung wird die Eigentumsfrage übergangen. Beispiel: Eltern werden die Kinder weggenommen, irgendwohin, kommen nicht mehr zum Vorschein. Der Engel sprach: „Nimm das Kind und Seine Mutter und fliehe nach Ägypten!“ Josef, der Verantwortliche, erkannte gleich die Gefahr. Sofort machte er sich auf und floh mit Mutter und Kind nach Ägypten. Es gibt Fälle, in

denen die Flucht Tapferkeit bedeutet und das Verharren in Gefahr Wahnsinn. Dieser Fall traf hier bei Josef zu. Er wollte lieber in der Fremde leben, arbeitslos, aber frei, als sein Liebstes dem Tyrannen ausliefern.

„Nur Gesinnungsverwandte und Nachahmer haben das Recht, sich Verehrer zu nennen. Wer die Grundsätze, die der hl. Josef in seinem Leben verkörperte, nicht zu den seinen macht und befolgen will, der streue seinen Weihrauch anderswohin.“

(Ausspruch des seligen Pfarrers Robert Mäder)

### Josefs Treue in seiner Erwählung

Prüfungen haben den hl. Josef immer wieder begleitet. Wohl eine der schwersten Prüfungen, die ihn empfindlich traf und ihm tagelang den Schlaf raubte, so dass er die Nächte in heissem Flehen und unter Tränen verbrachte, war die Tatsache, dass Maria gesegneten Leibes und er nicht der Vater des Kindes war. Es schien ihm nur eines zu bleiben: sich von ihr zu trennen. Sein Schmerz ist nicht nachvollziehbar, denn er liebte Maria, sie bedeutete für ihn alles. Auch hatte er ihre Reinheit mehr und mehr erkannt – und doch ...? Wie Abraham war auch Josef ohne Zögern bereit, das Opfer zu vollbringen, wenn es von ihm wirklich verlangt wird. Aber noch wartete er auf ein Zeichen von Oben. Seine ständigen Gebete waren: „HERR, Dein Wille geschehe! Geheiligt werde Dein Name!“ Josef wollte in allem seinen GOTT ehren, durch sein grosses Vertrauen Ihn erfreuen und er reifte in seinem Hinopfern bestimmt um vieles. Es war eine grosse opfervolle Vorbereitung, um zum Pflegevater des Erlösers zu werden.

Mit welch ehrfurchtsvollem Staunen vernahm Josef die Botschaft des Engels, Maria, die Braut des HEILIGEN GEISTES,

anzunehmen, sie sorgsam zu schützen und zu hüten. Da ging Josef das Herz weit auf. Er sah seine Berufung nun ganz klar: die Mutter des Erlösers zu hüten, zu nähren und vor der Außenwelt und der Hölle ein Schleier zu sein, der sie schützt und verbirgt. Das heilige Schweigen des hl. Josef – es geht uns etwas an.

### Sogar eine vollautomatische Waschmaschine

War schon lange schwer leidend und musste dazu noch meine herzkrankte Mutter im Alter von 80 Jahren sowie den Haushalt versorgen. Bisher musste ich alle Wäsche mit der Hand selber waschen, weil wir finanziell nicht in der Lage waren, eine Waschmaschine anzuschaffen. So stellten sich nach jedem Washtag schwere Erschöpfungszustände ein, manchmal sogar mit Fieber. Danach lag ich dann acht Tage im Bett.

Als wir das Buch „St. Josef – auch dein Helfer“ bekamen, las ich, dass der hl. Josef schon so oft in schweren Nöten geholfen hat. Ich malte daher eine Waschmaschine auf einen Zettel und legte diesen der Statue des hl. Josef zu Füßen. Nach etwa vier Wochen schrieb ich einer Dame von meiner Not. Sie anbot sich, mir eine vollautomatische Waschmaschine zu kaufen. Nicht genug damit, wollte sie mir auch einen elektrischen Trockner dazu schenken. Obwohl ich letzteren, als des Guten zu viel, nicht annehmen wollte, bestand sie dennoch darauf. Seitdem brauche ich nicht mehr so mühsam zu waschen und habe dadurch eine fühlbare Erleichterung bekommen. Niemals wäre ich in der Lage gewesen, so viel Geld für eine Waschmaschine auszugeben. Dem hl. Josef sei tausendfacher Dank dafür! Sie können sich denken, dass ich durch diese wunderbare Hilfe ein noch grösseres

